Ergänzung zum Beschlußvorschlag

„Änderung der Hausmüllentsorgungssatzung“

**Hier: Vorlagetext zur Werkausschußsitzung am 12.05.2011
Anlage 8A , 8B**

In diesen Anlagen werden die Textanpassungen und rechtlich begründeten Regularien der Hausmüllentsorgungssatzung dargestellt .

Aus aktuellem Anlaß macht sich mit Kenntnisstand 12.05.2011 eine Erweiterung der „Ausschlußliste“ erforderlich.

Die Ausschlußliste legt fest, welche Abfälle nicht in die Entsorgungspflicht der Kommune fallen .

Es wurde eine Abfallart aus der aeroben Behandlung (Kompostierung) von Abfällen

19 05 01- nicht kompostierte Fraktion von Siedlungs- und ähnlichen Abfällen

ergänzt.

Begründung :

Diese Abfallart tritt nach der Behandlung und Sortierung der Bioabfälle auf .

Die Entsorgungspflicht der Kommune ist lediglich für die Entsorgung der Abfälle direkter Anschlußnehmer - die Haushalte – zuständig ; somit nicht für die Entsorgung des bereits in einer „gewerblichen Anlage“ bearbeiteten Hausmülls .

Diese Erkenntnisse haben sich erst nach gründlicher Recherche der damit verbundenen wirtschaftliche Zusammenhänge eingestellt .

Nach Abschluß abfallrechtlichen Bewertung wird die o.g. Änderung in der Beschlußvorlage zur Stadtvertretung berücksichtigt .